



# jahresbericht

**GLARNER WANDERWEGE – 2023**

# INHALTSVERZEICHNIS

Mitgliederversammlung / Mitglieder	2
Vorstand	2
Tätigkeiten Präsident / Geschäftsstelle	3
Helferwesen	4
Orientierungen der Gemeinden	4
Events / Anlässe	8
Digitale Medien	8
Via Glaralpina	9
Ausblick	9
Jahresrechnung 2023	11
Bericht Revisionsstelle	17
Kontakte	18

## MITGLIEDERVERSAMMLUNG / MITGLIEDER

Die Anzahl Mitglieder zeigt sich per 31. Dezember 2023 wie folgt:

<b>TOTAL Mitglieder</b>	<b>138</b>
Einzelmitglieder	134
Kollektivmitglieder	4

Die Mitgliederzahl verblieb beinahe identisch zum Vorjahr bei total 134 Einzelmitglieder (davon 14 Freimitglieder) und 4 Kollektivmitglieder. Die Fa. Toneatti AG hat ihre Kollektivmitgliedschaft rückwirkend per Ende 2022 gekündigt. Die Neumitglieder haben die Anzahl der austretenden, resp. nichtzahlenden Mitgliedern beinahe ausgeglichen.

Es freut uns, dass wir ab 2024 die Sektion Tödi SAC als neues Kollektivmitglied begrüßen dürfen und die Glarner Wanderwege weiterhin tatkräftig unterstützen.

## VORSTAND

Die erforderlichen Geschäfte wurden während drei speditiven Sitzungen behandelt werden. Zu den diesjährigen Schwerpunkten gehörten die folgenden Themen:

- Wildcampen
- Gönner- und Sponsoringanfragen
- Belagseinbau auf Wanderwegen (Ersatzpflicht)

### Personelle Wechsel im Vorstand

Nach 12-jähriger Tätigkeit als Präsident der Glarner Wanderwege gab Fritz Marti sein Amt weiter. Gabi Aschwanden würdigte und verabschiedete Fritz Marti in Versform und übergab als grosses Dankeschön eine reichhaltige «Glarner Schlemmertrugge». Auf Antrag der Vice-Präsidentin Monika Böckle wird Fritz Marti einstimmig zum Ehren-Präsidenten gewählt. Diese Wahl wird mit einen «Spezial-Wanderwegeweiser» untermauert. Als Nachfolger für Fritz Marti wählen die anwesenden Mitglieder Christoph Zimmermann aus Schwändi.

Ebenfalls trat Monika Böckle als Vertreterin Wandernde und als Vice-Präsidentin zurück. Als künftiger «Vertreter Wandernde» wurde von den Anwesenden Fridolin Brunner aus Glarus gewählt.

Infolge Pensionierung verliess im Frühling 2023 auch Werner Rhyner, Departementsleiter «Gesellschaft und Sicherheit» in der Gemeinde Glarus Süd als Vorstands-Mitglied den

Verein. Die Nachfolge wurde von Fritz Weber, ebenfalls Departementsleiter «Gesellschaft und Sicherheit», übernommen.

Per Ende 2023 liess sich ebenfalls Adolf Tschudi Departementsleiter «Wald- und Landwirtschaft», pensionieren. Als Nachfolger und künftiger Vertreter der Gemeinde Glarus Süd nimmt Ruedi Zweifel Einsitz in den Vorstand.

### **Vereinbarung Alpinmuseum Braunwald**

Wie im vergangenen Jahr mit dem Naturzentrum Glarnerland unterstützen die «Glarner Wanderwege» bis Ende 2026 das «Alpinmuseum Braunwald» mit jährlich CHF 1'000.00. Dieser Beitrag wurde mit den folgenden Leistungen verknüpft:

- Beratung, Information und Öffentlichkeitsarbeit
- Entwicklung und Angebot von Ausflugstipps in der Glarner Natur in enger Zusammenarbeit mit dem Naturzentrum Glarnerland und den Organisationen des Glarner Tourismus
- Bei den Ausflugstipps wird das Logo der «Glarner Wanderwege» publiziert

---

## **TÄTIGKEITEN PRÄSIDENT / GESCHÄFTSTELLE**

An den folgenden Events und Anlässen wurde die FO GLWW durch den Präsidenten und/oder den Geschäftsführer vertreten (nicht abschliessend):

- Präsidienkonferenzen der Schweizer Wanderwege in Ittigen bei Bern
- Generalversammlung der Schweizer Wanderwege in Genf
- Workshop SchweizMobil
- Begehung SchweizMobil-Route SM55 von Wichlen bis Panixerpass
- Fachexkursion zum Thema «Die Sicherung von Gefahrenstellen auf dem Wanderwegnetz und ihr Unterhalt»
- Einweihung Info-Pavillon Tierfed in Linthal
- Eröffnung neuer Wanderwege Klöntalersee entlang des nördlichen Ufers
- Routenplanung Gemeinde Glarus und Glarus Süd

## HELPERWESEN

Im vergangenen Vereinsjahr stellten sich 21 freiwilligen Helfer für die Wanderwege im Glarnerland für über 1'000 Stunden zur Verfügung.

Glarus Nord	5 Helfer	150 Stunden
Glarus	6 Helfer	203.5 Stunden
Glarus Süd	10 Helfer	662.25 Stunden
<b>TOTAL</b>	<b>21 Helfer</b>	<b>1'015.75 Stunden</b>

An einem schönen Herbstabend organisierten Vertreter der Gemeinde Glarus als Dank für die geleisteten ein gemütliches Treffen bei der «Stelliwaldhütte» und bedankten sich bei «ihren» Helfern für ihre tatkräftige Unterstützung beim Unterhalt der Wanderwege in der Gemeinde mit feinen Grilladen und verschiedenen Salaten.

Aus terminlichen Gründen musste 2023 auf das traditionelle Helferessen der Glarner Wanderwege verzichtet werde. Dies wir im Februar 2024 nachgeholt.

## ORIENTIERUNGEN DER GEMEINDEN

### Gemeinde Glarus Süd

#### Überarbeitung Routenplanung

Die Überarbeitung der Routenplanung verzögert sich. Der neue Wanderweg-Netzplan wird voraussichtlich erst 2025 öffentlich aufgelegt.

#### Infopunkt Tierfed, Linthal

Am 16.06.23 wurde der neu erstellte Infopunkt im Tierfed im Rahmen einer würdigen Feier offiziell eröffnet.

#### Sperrungen von Wanderwegen durch Naturereignisse

Im vergangenen Jahr mussten verschiedene Wanderwege wegen Steinschlaggefahr oder Rutschungen gesperrt werden. Die Gemeinde bemüht sich, diese Sperrungen so schnell wie möglich wieder aufzuheben.

### **Wegsanierungen**

Auch im vergangenen Jahr konnten verschiedene Abschnitte des Wanderweg-netzes saniert und somit attraktiver gemacht werden:

- Luchsingen, Wegabschnitt Bächiwirtschaft zum Oberblegisee (Fertigstellung)
- Kistenpasshütte, Anpassungen am Wanderweg nach Rutschungen
- Planurahütte; Umleitung der Route wegen Gletscherschwund

Auch 2023 konnte die Gemeinde auf die tatkräftige Unterstützung des Zivilschutz Glarnerland und freiwilliger Mitarbeiter zählen.

### **Wildes Campieren**

Nachdem 2022 das Thema "wildes Campieren" aufgegriffen wurde, hat die Gemeinde Glarus Süd einem Fachbüro den Auftrag erteilt, ein Konzept «Campieren in der freien Natur – Konflikte und Lösungsansätze» auszuarbeiten:

- In einem ersten Teil soll die heutige Ausgangslage (Benutzungszahlen, Gesetzesgrundlagen) bezüglich Campierens/Abstellens Wohnmobile in Glarus Süd und den anderen Glarner Gemeinden sowie auch auf dem Urnerboden beschrieben werden. Zudem sollen Lösungen, welche anderswo umgesetzt wurden (z.B. Zermatt, Lauterbrunnen), dargestellt und kommentiert werden.
- In einem zweiten Teil sollen die heutigen und absehbaren Konflikte bezüglich Umwelt, Natur und nachhaltigem Tourismus aufgelistet und diskutiert werden.
- In einem dritten Teil werden Lösungsansätze zur Vermeidung dieser Konflikte auf rechtlicher Basis (z.B. eigene Verordnung zum Campieren, Ergänzung bestehender kommunaler Rechtserlasse) sowie auf baulicher und organisatorischer Ebene (z.B. Einrichtung zusätzlicher Campingplätze/Abstellplätze, Kontrollorgane) vorgeschlagen, abgewogen und kommentiert.
- Projektziel ist die Erarbeitung eines Konzeptes zum Campieren in der freien Natur und konkrete Lösungsansätze, allenfalls in Varianten, zur Verbesserung der heutigen Situation.

Die Gemeinde Glarus Süd möchte das Konzept den anderen Gemeinden zur Verfügung stellen und möglichst eine gemeinsame Lösung finden.

Die Gemeinde Glarus Süd bedankt sich bei allen, die sich für einen guten Zustand unseres grossen und attraktiven Wanderwegnetzes in Glarus Süd einsetzen.

### **Gemeinde Glarus**

#### **Highlight: Eröffnung des Bergrundwanderweg Klöntal am 01. Juli 2023**

Der schöne und viel begangene Wanderweg an der Südseite des Klöntalersees vom Rodannenbergr zum Plätz animierte die Wandernden immer wieder zu einer Wanderung rund um den See. Das Unterfangen bereitete aber kaum Vergnügen, nachdem auf der Nordseite nur die stark befahrene Strasse zur Verfügung stand. Der von Felsköpfen durchsetzte steile Wald schreckte vor dem Vorhaben eines Wanderweges abseits der Strasse ab. Vor rund 30 Jahren begannen die Gemeinden Glarus, Netstal, Ennenda und Riedern auf

der Nordseite des Klöntalersees Waldstrassen als Basiserschliessungen für ihre Waldungen zu bauen, da der zunehmende Verkehr die Waldbewirtschaftung von der Seestrasse aus je länger je schwerer machte. Diese rund 50 Höhenmeter oberhalb der Seestrasse verlaufenden Waldstrassen sind mit Fahrverboten belegt und eignen sich somit sehr gut als Wanderwege. Schon bald stellte man fest, dass zwischen der Herberig und dem Vorauen ein Wanderweg-Trassee bereit steht, das nur durch eine Lücke von 1.8 km westlich und östlich des Hinteren Ruestelkopfes aufweist.

So fanden in den letzten Jahren umfangreiche Planungs- und Projektierungsarbeiten statt, sodass im Frühling 2022 die Baubewilligung vorlag. In einem Jahr Bauzeit wurden knapp 2 km neues, knapp ein Meter breites Trassee inkl. verschiedener Kunstbauten wie Stahlbrücken, Furten und Treppen erstellt.

Am 01. Juli 2023 konnte dann die Gemeinde Glarus den neu erstellten Bergwanderweg nördlich des Klöntalersees feierlich dem Publikum übergeben werden. Über 50 Personen nahmen an der Zeremonie bei wunderbarem Wanderwetter teil. Seit der Eröffnung ist der Weg stark frequentiert und erfreut sich grosser Beliebtheit. Insbesondere die atemberaubende Aussicht auf den Klöntalersee und die massive Glärnischflanke tut es jeweils den Fussgängern an.

Die Projektkosten beliefen sich auf rund CHF 630'000.-. Die Schweizer Wanderwege unterstützten das innovative und touristisch wertvolle Projekt mit CHF 15'000.-.

Daneben fanden auf den Glarner Wanderwegen auch noch weitere Projekte statt. Eine kleine Auswahl:

- Oberhalb der Saatenhütte in Äugsten wurde der Weg inklusive einem Brückenersatz instand gestellt, ebenso der Löntschwanderweg.
- Auf dem Wanderweg ins Uschenriet und hinter dem Pfrundhaus Richtung Bergli wurden je rund 100 Quadratmeter Trockenmauern durch die Stiftung Umwelteinsatz (ZIVI-Einsätze) saniert.
- Zur Erhöhung der Sicherheit für die Wandernden wurden entlang der Wanderwege über 700 Kubikmeter Holz gefällt und entnommen

### **Überarbeitung Routennetzplanung**

Die Routennetzplanung, welche im 2021 gestartet wurde, befindet sich zurzeit beim Kanton zur Freigabe zur öffentlichen Vernehmlassung, nachdem der Entwurf vom Gemeinderat Glarus im 2023 genehmigt wurde.

### **Gemeinde Glarus Nord**

#### **Verschiebung Querung Kerenzerbergstrasse beim Forenwald**

An der letzten MV habe wir darüber informiert, dass die Querung der Kerenzerbergstrasse beim Forenwald verschoben werden soll, damit sie weiter vom Kurvenbereich entfernt ist. Mit dem Grundeigentümer und der Unterhaltsdienst des Kantons Glarus konnte eine Lösung gefunden werden. Der Weg wird über die Stützmauer weiter bis zur Hofeinfahrt des Grundeigentümers verlängert. Dadurch verlängert sich die Distanz zum Kurvenbereich

um 25 m. Die baulichen Massnahmen und die Anpassung der Signalisation erfolgen im Frühling 2024.

### **Sanierung Wanderweg Linthwur Mollis**

Der Wanderweg entlang der Linth auf der Seite von Mollis, entlang dem auch der Planetenweg eingerichtet ist, wurde im Frühjahr 2023 saniert. Die Seitenränder wurden vom Einwuchs befreit und das Profil des Weges auf einer Länge von 800 m mit Kies wieder hergestellt.

### **Sanierung Brückenbeläge Nidelweg**

Beim Nidelweg in Mollis wurden Bodenbeläge aus Holz, welche in einem schlechten Zustand waren auf einer Länge von 20m mit neuen Holzbrettern ersetzt. Die Arbeitsausführung erfolgte im Auftrag der Gemeinde durch den Zivilschutz.

### **Sanierung Wanderweg Rütigasse-Ebnetwald, Näfels**

Beim Wegabschnitt zwischen der Oberseestrasse und der Ebnetwaldstrasse Näfels im Gebiet "Rütigasse-Ebnetwald" wurde das Wegtrasse auf einer Länge von 340m periodisch wiederherstellen. Auf einer Teilstrecke wurde der Weg mit Kies befestigen. Die Arbeiten wurden durch den Verkehrsverein Näfels, mit Unterstützung von Mitarbeitern der Gemeinde ausgeführt.

### **Sanierung Wanderweg Schlachthalde-Sitenwald**

Der 340 m lang Wanderwegabschnitt von der Schlachthalde bis zum Sitenwald in Oberurnen verläuft über eine Distanz von ca. 150 unbefestigt über die Wiese. Bei nasser Witterung hat auf diesen Abschnitt schon mancher Wanderer einen Schuh voll rausgezogen. Der ganzen Wegabschnitts wurde im Februar/März 2024 auf eine Breite von ca. 1 m neu zu profilieren und einzukieseln.

### **Sanierung Wanderweg Mättli-Stöckli**

Das Wanderweg-Teilstück "Mättli-Stöckli", das Teil der Rundwanderung "Habergschwänd-Nüenchamm-Ober Nüen -Habergschwänd" ist, wurde einer Sanierung unterzogen. Auf einer Länge von ca. 400 m in offenem Weidegebiet, wurde das Wegtrasse neu erstellt und teilweise mit Steinblöcken gesichert.

### **Hängebrücke bekommt hundefreundlichen Wegbelag**

Der Belag der Hängebrücke bei der Fuchsfalle besteht aus einem Gitterrost. Von verschiedenen Nutzern wurden wir darauf hingewiesen, dass Hund dort sehr unsicher oder gar nicht drüber laufen. Nun wurde das Gitter mit auf einer Breite von 35 cm mit einem Riffelblech abgedeckt, auf welchem die Hunde die Brücke besser passieren können.

### **Markierung Wanderwege**

Die Gemeinde Glarus Nord hat die Wanderwege in fünf Gebiete eingeteilt. Jedes Jahr werden die Markierungen in einem Gebiet kontrolliert und bei Bedarf so in Stand gestellt, dass diese für die kommenden fünf Jahre wieder ihren Zweck erfüllen. Im Jahr 2023 war das Gebiet rund um Näfels vorgesehen. Es konnten nicht das ganze Gebiet abgeschlossen

werden. Die Instandstellung wird nun im Jahr 2024 nachgeholt und zusammen mit dem für dieses Jahr vorgesehenen Gebiet erledigt.

---

## EVENTS / ANLÄSSE

### 17. Schweizer Wandernacht 2023 vom 01. Juli 2023

Der Himmel war wolkenverhangen, aber trocken. Die Wetterprognosen verhiessen nichts Gutes. Trotzdem trafen alle 10 Teilnehmer für die diesjährige Wandernacht pünktlich bei der Talstation der Brunnenbergbahn ein.

Gemütlich wanderte die kleine und gesprächige Gruppe mit einem kleinen Umweg zum Oberblegisee. Die kurze Pause nutzten erstmals drei mutige Personen für einen «Sprung» in das kühle Nass des Sees.

Bald darauf begann es leicht zu regnen. Entlang des Wanderweges gelangten dennoch all auf den Ijenstock. Wegen des immer stärker werdenden Regens und des zunehmenden Nebels musste leider auf die schöne Rundschau verzichtet werden. Da die Niederschläge weiter zunahmen, entschied sich die Gruppe für den schnellen Abstieg in Richtung Unterstafel der Alp Oberblegi. Wer die Vorteile eines «Wanderschirms» noch nicht erkannt hat, durfte dies nun selbst in Erfahrung bringen. Durchnässt, je nach «Qualität» des Regenschutzes, mit oder ohne Regenschirm, trafen dennoch alle motiviert bei der Alp ein und wurden einmal mehr von reichhaltigen Fleisch- und Käseplatten und anschliessendem Kaffee und Kuchen von der Älplerin verwöhnt.

Im Anschluss begaben sich die «Nachtwandernden» auf den Abstieg zur Bergstation der Luftseilbahn Brunnenberg, die dann alle weit nach Mitternacht im Regen sicher ins Tal brachte.

Vom 20. Auf den 21. Juli 2024 wird die nächste Wandernacht durchgeführt. Erneut werden auch die Glarner Wanderwege eine Wanderung anbieten.

---

## DIGITALE MEDIEN

### Homepage / Facebook

Die Homepage der Glarner Wanderwege wird laufend durch Maya Rhyner aktualisiert und zeigt prominent die der Jahreszeit entsprechenden Themen und Neuigkeiten.

Erfahren Sie mehr über die kantonale Wanderweg-Fachorganisation. Was sind die Aufgaben und Tätigkeiten des Vereins? Was bedeuten die gelben mit oder ohne weiss-rot-weiße Spitze und die blauen Wegweiser? Welche Anforderungen sind erforderlich und

welche Ausrüstung ist empfehlenswert? Was wird für die optimale Vorbereitung benötigt? Welche Wanderwege sind aktuell gesperrt und nicht begehbar? Wie ist das korrekte Verhalten bei Begegnungen mit Herdenschutzhunden und/oder Mutterkuhherden?

Ein Besuch auf [www.glarnerwanderwege.ch](http://www.glarnerwanderwege.ch) lohnt sich jederzeit.

---

## VIA GLARALPINA

Im Verlauf des vergangenen Sommers wurde die Via Glaralpina sehr häufig begangen. Dementsprechend sind sehr viele, mehrheitlich positive Rückmeldungen per Mail oder über die digitalen Medien eingegangen. Ebenfalls bewanderten beinahe gleichzeitig zwei Instagram- Bloggerinnen die komplette Via Glaralpina.

Auch in der Schweizer Presse ist die Via Glaralpina immer wieder prominent vertreten (unter anderem mit einem grossen Artikel im «Tages Anzeiger» mit dem Titel «Alpinwandern am Tödi - Unterwegs im rauen Herzen der Glarner Alpen» publiziert.

Auch bei «Trailrunnern» wird die «Via Glaralpina» immer beliebter. Mit 78 Stunden für die komplette Via Glaralpina mit 230km und 18'500Hm erreichte ein «Trailrunner» einen neuen «Streckenrekord».

---

## JAHRESPLANUNG 204

### **Neuer Standort der Geschäftsstelle**

Beim Bahnhof Schwanden wird in diesem Frühling ein modernes Informationszentrum eröffnet, wo sich die Gäste über das touristische Angebot in Glarus Süd und im Glarnerland informieren können. Es wird Raum zum Verweilen geschaffen und ein Sortiment an lokalen Produkten und Souvenirs angeboten. Im ersten Obergeschoss entstehen Büroarbeitsplätze, neben der Tourismusorganisation «VISIT Glarnerland» auch Co-Working-Plätze zur Verfügung stehen. Die Geschäftsstelle der Glarner Wanderwege wird künftig einen dieser Arbeitsplätze zur Verfügung haben und ihre Arbeiten mehrheitlich in Schwanden erfüllen können.

Mit diesem Standort wird die Zusammenarbeit mit der «VISIT Glarnerland» weiterhin gefördert und gemeinsame Synergien können gebündelt und optimaler genutzt werden.

### **Neuerungen bei den digitalen Medien**

Die «Schweizer Wanderwege» haben im vergangenen Jahr das CMS ihrer Homepage auf den neusten Stand gebracht. Bald können auch die kantonalen Fachorganisationen dieses CMS übernehmen und die Gestaltung und die Benutzerfreundlichkeit verbessern.

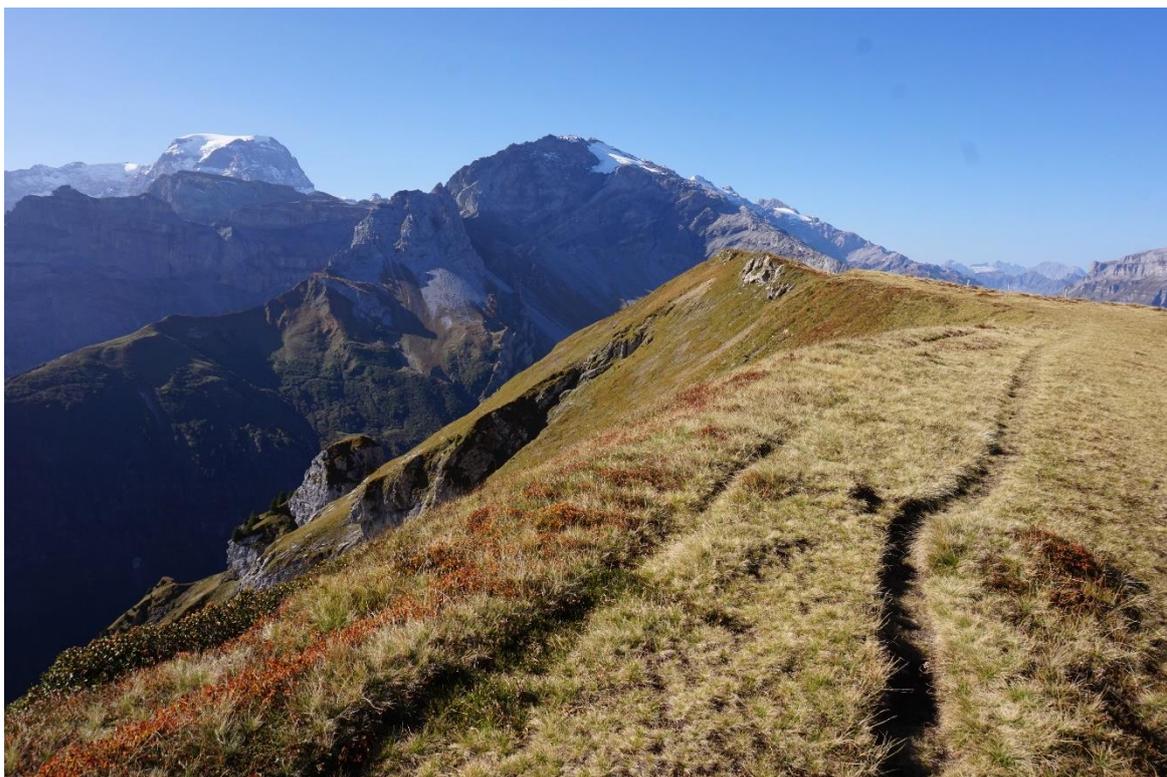
Bei den «Glarner Wanderwegen» gibt es mit dem Wechsel auf das neue CMS ebenfalls eine Änderung bei der Bearbeitung der digitalen Medien. Mit der Übernahme des neuen CMS

übernimmt die «VISIT Glarnerland» auch die Betreuung unserer Homepage und den weiteren digitalen Kanälen von Maya Rhyner.

### **Weiterbildungstag für die freiwilligen Helfer**

Im Frühling 2024 wird der erste "interne" Weiterbildungstag durchgeführt. Gemeinsam mit der Fa. Trailworks und unterstützt durch die Gemeinde Glarus werden im Hinter Klöntal in Theorie und Praxis die Kenntnisse bei Unterhalt und Entwässerung auf Wanderwegen vertieft und ein gegenseitiger Erfahrungsaustausch gepflegt.

©Maya Rhyner



## JAHRESRECHNUNG 2023

### BILANZ

	<b>2022</b>	<b>2023</b>
<b>AKTIVEN</b>		
Vereinskonto GLWW	166'355.55	209'208.30
Projektkonto Via Glaralpina	9'027.87	328.22
Forderungen (Debitoren) GLWW	8'875.80	0.00
Bestand Signalisationsmaterial	25'289.26	20'680.96
<b>Total Aktiven</b>	<b>209'548.50</b>	<b>230'217.48</b>
<b>PASSIVEN</b>		
Verbindlichkeiten (Kreditoren) GLWW	-8'434.00	-7'508.20
Verbindlichkeiten (Kreditoren) Via Glaralpina	-129.25	0.00
Fonds Gemeinden	-24'992.50	-36'838.31
Fonds Kanton	-6'578.50	-9'123.50
Fonds Schweizer Wanderwege	-142'048.10	-154'095.05
Projektfonds Via Glaralpina	-8'898.62	-290.52
Vereinskapital	-13'778.05	-18'467.15
Jahresergebnis	-4'689.10	-3'894.75
<b>Total Passiven</b>	<b>-209'548.50</b>	<b>-230'217.48</b>

## BETRIEBSRECHNUNG

	RECHNUNG 2022	BUDGET 2023	RECHNUNG 2023
<b>BETRIEBLICHER ERTRAG</b>			
Mitgliederbeiträge	8'965.00	8'400.00	8'280.00
Verwaltungsbeiträge Gemeinden	15'000.00	15'000.00	15'000.00
Erträge Mittelbeschaffung	640.00	0.00	190.00
Erträge Verkaufsartikel	390.00	0.00	355.00
<b>TOTAL BETRIEBLICHER ERTRAG</b>	<b>24'995.00</b>	<b>23'400.00</b>	<b>23'825.00</b>
<b>BETRIEBLICHER AUFWAND</b>			
Mitgliederwesen	-3'752.30	-3'500.00	-3'091.15
Buchhaltung, Controlling	-7'531.80	-6'500.00	-5'359.10
Generalversammlung	-3'442.80	-3'000.00	-6'534.00
Sonstiges	0.00	-1'000.00	0.00
Geschenke, Jubiläum etc.	0.00	-250.00	95.00
Verwaltung und Unterhalt	-5'579.00	-6'300.00	-4'851.00
<b>TOTAL BETRIEBLICHER AUFWAND</b>	<b>-20'305.90</b>	<b>-21'550.00</b>	<b>-19'930.25</b>
<b>FONDS GEMEINDEN</b>			
<b>ERTRAG GEMEINDEN</b>			
Beiträge Gemeinden	30'000.00	30'000.00	30'000.00
Beiträge Sonderleistungen	0.00	0.00	0.00
Signalisationsmaterial Verkauf	1'829.35	5'000.00	6'653.15
<b>Total Ertrag Gemeinden</b>	<b>31'829.35</b>	<b>35'000.00</b>	<b>36'653.15</b>
<b>LEISTUNGEN FÜR GEMEINDEN</b>			
Routen- und Standortverwaltung	-9'922.50	-12'000.00	-6'300.00
Signalisationsaufwand	-927.50	-10'000.00	-4'317.00
Koordination & Beratung	-6'382.50	-7'500.00	-4'357.50
Helferwesen	-2'490.90	-2'500.00	-87.50
Sonderleistungen	0.00	-1'000.00	0.00
Signalisationsmaterial Einkauf	-458.99	-5'000.00	-9'745.72
Übriger Aufwand	0.00	-1'000.00	0.00
<b>Total Leistungen für Gemeinden</b>	<b>-20'182.39</b>	<b>-39'000.00</b>	<b>-24'807.72</b>
<b>Einlagen (-) und Entnahmen (+)</b>	<b>-11'646.96</b>	<b>4'000.00</b>	<b>-11'845.43</b>

	RECHNUNG 2022	BUDGET 2023	RECHNUNG 2023
<b>FONDS KANTON</b>			
<b>ERTRAG KANTON</b>			
Beiträge Kanton	10'000.00	10'000.00	10'000.00
<b>Total Ertrag Kanton</b>	<b>10'000.00</b>	<b>10'000.00</b>	<b>10'000.00</b>
<b>LEISTUNGEN FÜR KANTON</b>			
Netzplan, Fachapplikation	-7'892.50	-2'800.00	-4'445.50
Aufsicht und Kontrollen	-700.00	-1'400.00	-770.00
Koordination und Beratung	-1'032.50	-2'100.00	-1'557.50
Vertretung in Fachgremien	-242.50	-3'000.00	-682.50
Sonderleistungen	0.00	-700.00	0.00
<b>Total Leistungen für Kanton</b>	<b>-9'867.50</b>	<b>-10'000.00</b>	<b>-7'455.00</b>
<b>Einlagen (-) und Entnahmen (+)</b>	<b>-132.50</b>	<b>0.00</b>	<b>-2'545.00</b>
<b>FONDS SCHWEIZER WANDERWEGE</b>			
<b>ERTRAG SCHWEIZER WANDERWEGE</b>			
Anteil am zentralen Fundraising SWW	61'524.50	60'000.00	62'003.20
<b>Total Ertrag Schweizer Wanderwege</b>	<b>61'524.50</b>	<b>60'000.00</b>	<b>62'003.20</b>
<b>AUFWAND ZUR FÖRDERUNG DES WANDERWEGNETZES</b>			
<b>Unterstützung Projekte</b>	<b>-1'000.00</b>	<b>-5'000.00</b>	<b>-7'100.00</b>
<b>Total Aufwand zur Förderung des Wanderwegnetzes</b>	<b>-1'000.00</b>	<b>0.00</b>	<b>-7'100.00</b>
<b>AUFWAND FÜR VEREINSFÜHRUNG</b>			
Vereinsorganisation, Vorstandsarbeiten	-13'603.00	-13'000.00	-15'345.00
Mitgliederwerbung	0.00	-100.00	0.00
Aus- und Weiterbildung von Mitarbeitenden	-3'770.50	-3'150.00	-3'056.50
Aufwand Sponsoring, Mittelbeschaffung	0.00	1'000.00	0.00
<b>Total Aufwand für Vereinsführung</b>	<b>-17'373.50</b>	<b>-34'000.00</b>	<b>-18'401.50</b>
<b>AUFWAND ZUR FÖRDERUNG DES WANDERNES</b>			
Digitale Medien	-8'204.90	-8'000.00	-9'895.850
Publikationen, PR-Material	-143.60	-2'000.00	-320.40
Erstellung/Einkauf Karten und Führer	-35.00	-15'000.00	-818.50
Abschreibungen Karten und Führer	0.00	0.00	0.00
Koordination und Beratung	-11'926.50	-9'000.00	-13'420.00
<b>Total Aufwand zur Förderung des Wanderns</b>	<b>-20'310.00</b>	<b>-34'000.00</b>	<b>-24'454.75</b>
<b>Einlagen (-) und Entnahmen (+)</b>	<b>-22'841.00</b>	<b>-3'750.00</b>	<b>-12'046.35</b>

## Erläuterungen zur Jahresrechnung

### Aufwand Führungsprozesse

Das Total der Aufwände entsprach in etwa dem Budget 2023. Der Aufwand für die Mitglieder-versammlung wies eine Verdoppelung gegenüber dem Budget auf. Dies begründet MM mit dem deutlichen Mehraufwand von Herstellung und Versand von Informationsmaterial an sämtlichen Mitgliedern betr. der Wahlen und weiteren News. Künftig wird der Postversand auf das Minimum reduziert. Künftig werden weitere Infos der GLWW über das Intranet zur Verfügung gestellt. Auf Wunsch können diese Unterlagen durch die Geschäftsstelle per Post zugestellt werden.

### Fonds Gemeinden

Erneut konnte in diesem Jahr die Routenplanung und die daraus folgende Routen- und Standortverwaltung nicht wie geplant fortgesetzt werden. Der Signalisationsaufwand (Bestellung, Ver- und Einkauf) wurde hauptsächlich durch die Beschaffung von orangem Signalisationsmaterial für Wanderweg-Umleitungen generiert. Da im November 2023 kein «Helferessen» durchgeführt wurde, reduzierte sich ebenfalls dieser Betrag. Das Helferessen wird im Februar 2024 nachgeholt.

### Fonds Kanton

Der budgetierte Betrag konnte in diesem Vereinsjahr nicht «ausgeschöpft» werden. Dies ebenfalls infolge der stagnierten Routenplanungen in Glarus und Glarus Süd.

### Fonds Schweizer Wanderwege

Div. Abklärung bei den digitalen Medien (neues CMS/Übergabe Unterhalt an VISIT/weitere Optimierungen durch die SWW) erforderten in dieser Position einen höheren Aufwand als vorgesehen. Die gut CHF 800.00 im Konto 7262 «Erstellen/Einkauf Karten und Führer» wurden durch die Kontrolle und Prüfung mehrerer Publikationen wie Karten und Wandervorschlägen der VISIT eingesetzt. Ebenfalls zugenommen haben «Koordination und Beratung» für Wandernde, Tourismusorganisationen und weitere wie Mängelmeldungen, Nachfrage betr. Routenverhältnisse, mögliche Routenvorschläge für Gruppen und vieles mehr.

### Zentrales Fundraising

Im Auftrag der kantonalen Wanderweg-Fachorganisationen (WW-FO) akquirieren und betreuen die Schweizer Wanderwege Gönner/innen und nationale Sponsoren. Dies erfolgt über ein zentrales Fundraising. Damit werden Aufgaben der Schweizer Wanderwege finanziert und diejenigen der kantonalen WW-FO unterstützt.

Die kantonalen WW-FO erhalten einen einheitlichen Sockelbetrag und einen variablen Beitrag, welcher sich nach der Einwohnerzahl und Länge des Wanderwegnetzes berechnet.

Die Anteile werden zur Förderung eines attraktiven, sicheren und einheitlich signalisierten Wanderwegnetzes sowie zur Förderung des Wanderns verwendet.

## VIA GLARALPINA

## BILANZ

	2022	2023
AKTIVEN		
Bankkonto	9'027.87	9'027.87
<b>TOTAL AKTIVEN</b>	<b>9'027.87</b>	<b>9'027.87</b>
PASSIVEN		
Verbindlichkeiten (Kreditoren)	-129.25	-129.25
Projektfonds	-8'898.62	-8'898.62
<b>TOTAL PASSIVEN</b>	<b>-9'027.87</b>	<b>-9'027.87</b>

## ERFOLGSRECHNUNG 2023

ERTRAG	
Verkauf Shop-Artikel	1600.90
<b>TOTAL ERTRAG</b>	<b>1'600.90</b>
AUFWAND	
PR / Werbung	-583.50
Digitale Medien	-6'621.30
Shop-Artikel	-367.80
Administration (Sitzungsgelder, Spesen etc.)	-2'632.50
Übrige Aufwände	-3.90
<b>TOTAL AUFWAND</b>	<b>-10'209.00</b>

### **Erläuterungen zur Projektfonds Abrechnung**

Das durch Sponsoren, Gönner und weiteren Unterstützer gesammelte Geld für die Erstellung der «Via Glaralpina» neigt sich dem Ende entgegen. Um das Konto der «Via Glaralpina» nicht übermässig zu belasten, reduzierte die Arbeitsgruppe die Ausgaben im Bereich PR/Werbung auf das Minimum. Dadurch konnten die jährlichen Aufwände um knapp CHF 4'500.00 reduziert werden.

Leider halbierte sich im Vergleich zum Vorjahr der Verkauf von «Via Glaralpina»-Artikeln von CHF 3'082.00 auf CHF 1'600.90 beinahe um die Hälfte.

Mit einem Kontostand von CHF 328.22 können die Aufwände der «Via Glaralpina» nicht mehr gedeckt werden.

Um die «Via Glaralpina» die erforderlichen Arbeiten weiterhin ausführen kann, werden ab 2024 die Aufwände durch die Glarner Wanderwege als Trägerschaft gedeckt.



## BERICHT REVISIONSSTELLE

**Ernst Luchsinger**

eidg. dipl. Experte in Rechnungslegung  
und Controlling  
Alte Poststrasse 2, 8772 Nidfurn

Verein Glarner Wanderwege  
Präsident, Christoph Zimmermanni  
Neugaden 155  
8762 Schächwi

### Bericht der Revisionsstelle an die Mitgliederversammlung

Sehr geehrter Präsident  
Sehr geehrte Damen und Herren

Als beauftragte Revisionsstelle habe ich die Buchführung und die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung inkl. Fonds) des Vereins Glarner Wanderwege für das am 31. Dezember 2023 abgeschlossene Vereinsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung sind Vorstand und Geschäftsstelle verantwortlich, während meine Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen. Ich bestätige, dass ich die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Befähigung und Unabhängigkeit erfülle.

Meine Prüfung erfolgte nach dem Grundsatz, wonach eine Prüfung so zu planen und durchzuführen ist, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Die Revisionsstelle prüft die Posten und Angaben der Jahresrechnung mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilt die Revisionsstelle die Anwendung der massgebenden Rechnungslegungsgrundsätze, die Bankbestände und die wesentlichen Bewertungsentscheide des Warenlagers sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes. Ich bin der Auffassung, dass meine Prüfung eine ausreichende Grundlage für mein Urteil bildet.

Gemäss meiner Beurteilung entsprechen Buchführung und Jahresrechnung 2023 sowie Verwendung des Ergebnisses inkl. Fondsveränderungen sowie die Fondsrechnung der Via Glaralpina dem schweizerischen Gesetz und den Statuten des Vereins.

Ich empfehle den Mitgliedern, die vorliegende Jahresrechnung 2023 zu genehmigen.

Nidfurn, 12.02.2024



Ernst Luchsinger

## VORSTAND GLARNER WANDERWEGE

Christoph Zimmermann

PRÄSIDENT

Markus Marti

GESCHÄFTSFÜHRER

### Vertreter Gemeinde Glarus Nord

Dominique Stüssi

GEMEINDERAT, WALD UND LANDWIRTSCHAFT

Andreas Schärer

BEREICHSLEITER WALD UND LANDWIRTSCHAFT

### Vertreter Gemeinde Glarus

Eva-Maria-Kreis

GEMEINDERAT, LIEGENSCHAFTEN UND LANDWIRTSCHAFT

Dominik Hauser

DEPARTEMENTSLEITER WALD UND LANDWIRTSCHAFT

### Vertreter Glarus Süd

Ruedi Zweifel

DEPARTEMENTSLEITER WALD UND LANDWIRTSCHAFT

Fritz Weber

DEPARTEMENTSLEITER WIRTSCHAFT – UND  
STANDORTFÖRDERUNG

### Vertreterinnen der Wanderer und Wanderinnen

Fridolin Brunner

GLARUS

Heidi Marti

HASLEN

Gabi Aschwanden

LINTHAL

### Kontakt

Glarner Wanderwege  
8750 Glarus

[info@glarnerwanderwege.ch](mailto:info@glarnerwanderwege.ch)